# Bewerbungsbogen, Freiwillige Selbstauskunft und Einverständniserklärung Schufa

Ich/ Wir sind an der Anmietung

für das Mietobjekt **Rotmann´s Quartier** Haus-Nr.: Wohnung Nummer:

voraussichtlicher Mietbeginn ab: \_

interessiert.

Hiermit erkläre ich, dass die Angabe der von mir erfassten Daten auf meiner **freien Entscheidung** beruht. Mir ist bewusst, dass ich die Angabe sämtlicher oder einzelner Daten verweigern kann. Auch habe ich jederzeit das Recht auf **Widerruf** meiner Einwilligung. Aus der Verweigerung von Angaben oder durch Ausübung des Widerrufs resultieren für mich keinerlei Nachteile. Ich bin mir allerdings darüber im Klaren, dass das Verweigern von Angaben oder der Widerruf der Einwilligung ggf. zur Folge hat, dass eine Vermietung weder vorbereitet, noch durchgeführt werden kann.

Im Rahmen der **freiwilligen Selbstauskunft** erteile(n) ich/ wir dem Vermieter die nachfolgenden Informationen in Bezug auf eine mögliche Anmietung des o.g. Mietobjekts

Ich/ Wir übergeben freiwillig folgende Unterlagen in Kopie:

1. Personalausweiskopie aller Mietinteressenten
2. Verdienstbescheinigungen der **letzten 3 Monate**, Rentenbescheid oder Einkommensteuerbescheid, bei Selbständigen BWA oder Gewinnwemittlung

Die vom Mietinteressenten erteilte freiwillige Selbstauskunft dient dem Makler/Vermieter

1.) als Beurteilungsgrundlage für die Abgabe passender Angebote

2.) als Unterlage für die etwaige Erstellung eines Mietvertrages

3.) als Absicherung für etwaige Haftungsansprüche des Vermieters gegen den Makler

Der Vermieter ist verpflichtet, die Angaben streng vertraulich zu behandeln. Die Angaben darf er nur der beauftragten Hausverwaltung weiterleiten- wenn ein Mietvertrag Zustande kommt.

# Mietinteressenten

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Interessent 1** | **Interessent 2**  (z.B. Ehe-/Lebenspartner, Familienangehöriger) |
| Nachname |  |  |
| Vorname |  |  |
| Geboren am |  |  |
| Geburtsort |  |  |
| Anschrift |  |  |
| evtl. abweichende Postanschrift |  |  |
| Telefon privat |  |  |
| Telefon geschäftlich |  |  |
| Telefon mobil |  |  |
| E-Mail |  |  |
| jetziger Arbeitgeber |  |  |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| ausgeübter Beruf |  |  |
| seit wann beschäftigt |  |  |
| Bisheriger Vermieter |  |  |
| Anschrift Vermieter |  |  |

**Weitere zum antragstellenden Haushalt gehörende Personen**

(z. B. Kinder) die ebenfalls mit in die Wohnung einziehen werden.

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Nachname** | **Vorname** | **Verwandtschaftsgrad** | **Geboren am** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

# Weitere Angaben

|  |  |
| --- | --- |
| **Tiefgaragenstellplatz gewünscht (50 € p.M.)** | ja nein |
| **Sie besitzen** | PKW Motorrad Elektro - Fahrzeug |
| **Haustiere** | Nein Ja und zwar (Welche? Wie viele?) |

**Aktuelles monatliches Gesamt-Einkommen**

(entsprechende Belege sind in Kopie beizufügen)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **Interessent 1** | **Interessent 2**  (z.B. Ehe-/Lebenspartner, Familienangehöriger) |
| Einkommen Netto |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |
| Kindergeld |  |  |
| Sonstiges Einkommen |  |  |
| Unterhalt |  |  |
| Nettoeinkommen gesamt |  |  |

# Sonstiges

Liegt oder lag eine Kündigung/ Räumungsklage für Ihre derzeitige oder frühere Wohnung vor?

Nein

Ja und zwar

Hat einer der Mietinteressenten in den letzten 5 Jahren ….

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| … eine eidesstattliche Versicherung abgegeben |  | |
| od. ist ein solches Verfahren anhänig? | Nein | Ja |
| … eine Lohn- od. Gehaltspfändung vor? | Nein | Ja |
| … ein Privatinsolvenzverfahren eröffnet? | Nein | Ja |
| … eine Vertretung durch eine Schuldnerberatung? | Nein | Ja |
| … eine gesetzliche Betreuung? | Nein | Ja |

Name/ Anschrift Betreuer

**SCHUFA-Klausel zu Mietanträgen**

Ich willige ein, dass die der Vermieter, Herr Maximilian Schulte der SCHUFA Holding AG, Kormoranweg 5, 65201 Wiesbaden, Daten über die Beantragung dieses Mietvertrages übermittelt und Auskünfte über mich von der SCHUFA erhält.Unabhängig davon wird der Vermieter der SCHUFA und der Creditreform auch Daten über seine gegen mich bestehenden fälligen Forderungen (z. B. Forderungsbetrag nach Titulierung im Anschluss einer Kündigung gem. §§ 543 Abs. 2 Nr. 3, 569 Abs. 3 BGB bzw. wegen Zahlungsverzug nach § 573 Abs. 2 Nr. 1 BGB) übermitteln. Dies ist nach dem Bundesdatenschutzgesetz (§ 28a Absatz 1 Satz 1) zulässig, wenn ich die geschuldete Leistung trotz Fälligkeit nicht erbracht habe, die Übermittlung zur Wahrung berechtigter Interessen des Vermieters oder Dritter erforderlich ist und die Forderung vollstreckbar ist oder ich die Forderung ausdrücklich anerkannt habe.

Darüber hinaus wird der Vermieter der SCHUFA auch Daten über sonstiges nichtvertragsgemäßes Verhalten (z.B. betrügerisches oder missbräuchliches Verhalten) übermitteln. Diese Meldungen dürfen nach dem Bundesdatenschutzgesetz (§ 28 Absatz 2) nur erfolgen, soweit dies zur Wahrung berechtigter Interessen des Vermieters oder Dritter erforderlich ist und kein Grund zu der Annahme besteht, dass das schutzwürdige Interesse des Betroffenen an dem Ausschluss der Übermittlung überwiegt. Die SCHUFA speichert und nutzt die erhaltenen Daten. Die Nutzung umfasst auch die Errechnung eines Wahrscheinlichkeitswertes auf Grundlage des SCHUFA-Datenbestandes zur Beurteilung des Kreditrisikos (Score). Die erhaltenen Daten übermittelt sie an ihre Vertragspartner im Europäischen Wirtschaftsraum und der Schweiz, um diesen Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit von natürlichen Personen zu geben. Vertragspartner der SCHUFA sind Unternehmen, die aufgrund von Leistungen oder Lieferung finanzielle Ausfallrisiken tragen (insbesondere Kreditinstitute sowie Kreditkarten- und Leasinggesellschaften, aber auch etwa Vermietungs-, Handels-, Telekommunikations-, Energieversorgungs-, Versicherungs- und Inkassounternehmen). Die SCHUFA stellt personenbezogene Daten nur zur Verfügung, wenn ein berechtigtes Interesse hieran im Einzelfall glaubhaft dargelegt wurde und die Übermittlung nach Abwägung aller Interessen zulässig ist. Daher kann der Umfang der jeweils zur Verfügung gestellten Daten nach Art der Vertragspartner unterschiedlich sein. Darüber hinaus nutzt die SCHUFA die Daten zur Prüfung der Identität und des Alters von Personen auf Anfrage ihrer Vertragspartner, die beispielsweise Dienstleistungen im Internet anbieten.

Ich kann Auskunft bei der SCHUFA über die mich betreffenden gespeicherten Daten erhalten. Weitere Informationen über das SCHUFA-Auskunfts- und Score-Verfahren sind unter [www.meineschufa.de](http://www.meineschufa.de/) abrufbar.

Die postalische Adresse der SCHUFA lautet:

SCHUFA Holding AG, Privatkunden ServiceCenter, Postfach 10 34 41, 50474 Köln

Ort, Datum: \_ \_

Unterschrift aller

Mietinteressenten \_ \_

# Wichtige Hinweise

Ich/wir erkläre(n), dass ich/wir in der Lage bin(sind), alle mietvertraglich zu übernehmenden Verpflichtungen, insbesondere Zahlung der Kaution, Miete und Betriebskosten, zu leisten. Ich/wir versichere (n), dass die vorstehenden Angaben vollständig und wahrheitsgemäß sind. Der Mietinteressent ist damit einverstanden, dass der Vermieter die oben stehenden Angaben überprüfen und, soweit erforderlich, auch weitere Auskünfte einholen darf. Die Selbstauskunft stellt eine verbindliche Reservierung der Wohnung dar, sollte es zur Stornierung / Rücktritt der Reservierung / Mietvertrag kommen, die vom Eigentümer nicht zu vertreten sind, stellen wir Ihnen eine einmalige Bearbeitungsgebühr in einer Höhe von **€ 50,00 zzgl. MwSt.** in Rechnung.

Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass wir diese Wohnung noch weiteren Interessenten angeboten haben. Sollten wir Sie bei der Vergabe der angebotenen Wohnung nicht berücksichtigen können, sind wir gern bereit, Sie weiter vorzumerken und Sie zu benachrichtigen, wenn eine für Sie in Frage kommende Wohnung gekündigt wird. Personenbezogenen Daten werden im Sinne des Bundesdatenschutzgesetzes verarbeitet und gespeichert. Der Mietinteressent erteilt hierzu seine Zustimmung und genehmigt die Weitergabe an Dritte, soweit dies im Rahmen der jeweils gültigen Gesetze zulässig und zur Vorbereitung einer Vermietung notwendig ist. Der Vermieter ist berechtigt, diese freiwillige Selbstauskunft nur zum Zwecke der eigenen Vermietung und zur Weitergabe an den Steuerberater und dem Finanzamt zu nutzen. Sofern die Auskünfte nicht mehr benötigt werden ‐ wenn ein Mietvertrag nicht zustande kommt ‐ hat der Vermieter diese Daten gemäß Bundesdatenschutzgesetz 2018 (DSGVO) unverzüglich zu vernichten.

Ort, Datum: \_ \_

Unterschrift aller

Mietinteressenten \_ \_

**Datenschutzerklärung nach Art. 13 Abs. 1 DSGVO Datenschutzerklärung nach Art. 13 Abs. 1 DSGVO**

**Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:**

Maximilian Anton Schulte, Grottenkamp 16, 48157 Münster

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten: Maximilian Anton Schulte, Grottenkamp 16, 48157 Münster

## Zweckbestimmung der Datenerhebung, -speicherung,-verarbeitung oder -nutzung:

Die Datenerhebung, -verarbeitung und –nutzung erfolgt zu den folgenden, genannten Zwecken: Mietanbahnung und ggf. Begründung und Durchführung eines Mietverhältnisses (insbesondere Mieterverwaltung, Wohnungsverwaltung, Bau- und Reparaturmaßnahmen)

## Empfänger und Kategorien der personenbezogenen Daten: Mieter; Mietinteressenten;

Wohnungseigentümer; WEG-Verwalter; Käufer und Kaufinteressenten von Immobilien; Handwerker; Lieferanten (alle Gläubiger; die Dienstleistungen für die Wohnungsgesellschaft mbH erbringen wie z.B. Steuerberater, Rechtsanwälte, Ablese-unternehmen; Staatliche Stellen, die Daten aufgrund gesetzlicher Vorschriften (Vorliegen vorrangiger Rechtsvorschriften) erhalten, z. B. Meldebehörde, Sozialversicherungsträger und Finanzbehörden; Organe des Verantwortlichen (z.B. Aufsichtsrat)

## Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:

Die Verarbeitung der Daten beruht auf Art. 6 Absatz 1lit. a bis c und f: Einwilligung; Abschluss und Erfüllung eines Vertrages; Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, ggf. auch zur Wahrung berechtigter Interessen des Verantwortlichen z.B. in Bezug auf die Prüfung der Zahlungsfähigkeit des Mietinteressenten

## Geplante Übermittlungen in Drittstaaten:

Eine Übermittlung personenbezogener Daten in Drittstaaten ist nicht geplant.

## Regelfristen für die Löschung der Daten:

Für die Aufbewahrung gelten unterschiedliche Fristen. Daten mit steuerrechtlicher Relevanz werden in der Regel 10 Jahre, andere Daten nach handelsrechtlichen Vorschriften in der Regel 6 Jahre aufbewahrt.

Soweit eine gesetzliche Aufbewahrungsvorschrift nicht besteht, werden die Daten gelöscht bzw. vernichtet, wenn sie für die Erreichung der Unternehmenszwecke nicht mehr erforderlich sind.

Es besteht das **Recht auf Auskunft, Berichtigung oder Löschung** (Art. 15, 16 und 17 DSGVO) seitens der Verantwortlichen über die betroffenen personenbezogenen Daten.

Die Betroffenen können ihre etwaig erteilte **Einwilligung** jederzeit mit Wirkung für die Zukunft ohne Angaben von Gründen widerrufen. Der Widerruf ist an den Vermieter, Herrn Maximilian Schulte unter der o.g. Anschrift oder per E-Mail zu richten. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung wird durch den Widerruf nicht berührt.

## Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde:

Betroffene können Beschwerden bei der nachfolgenden Aufsichtsbehörde einreichen: Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf. Unbeschadet der Möglichkeit, Beschwerden an den o.g. Datenschutzbeauftragten zu richten, können Sie sich mit Ihrem Anliegen gern an uns, Maximilian Schulte. Grottenkamp 16, 48157 Münster.

Widerspruchsrecht gemäß Art. 21 DSGVO In den Fällen, in denen vom Verantwortlichen durch die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten berechtigte Interessen nach Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO verfolgt werden (, z.B. zur Prüfung der Zahlungsfähigkeit des künftigen Mieters, zur Durchsetzung offener Mietzinsforderungen etc.) kann der Betroffene gem. Art. 21 Abs. 4 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten einlegen.

\_

Ort, Datum Unterschrift Mietinteressent / Mitmietinteressent